

Gestaltung Grabmale

Gemäß der Friedhofssatzung dürfen Gestaltung und Inschrift der Grabmale (Grabstein, Grabplatte) nichts enthalten, was das christliche Empfinden verletzt oder der Würde des Ortes entgegensteht. Von Seiten der Evangelischen Kirchengemeinde Jüchen als Eigentümerin und Friedhofsträgerin bestehen in Bezug auf die Genehmigungsfähigkeit von Inschrift und Ornamenten Auflagen, die erfüllt werden müssen.

Symbole, die dem christlichen Glauben und dem evangelischen Bekenntnis entsprechen, sind für die Friedhofsträgerin richtungweisend und nicht persönlich-private Wünsche oder Ansichten. Als Ornamente sind folgende christliche Symbole genehmigungsfähig:

Das Kreuz <i>Jesus Christus</i>	Betende Hände <i>Gebet</i>	XP <i>Christuszeichen</i>
Der Hirte <i>Ps. 23, 1</i>	Der Engel <i>Ps. 91,11</i>	Alpha und Omega <i>Offb. 21, 6</i>
Die Sonne <i>Ri. 5, 31b</i>	Der Weg <i>Joh. 14, 6</i>	Die Quelle (ggf. Wasser hinzufügen) <i>Ps. 23,2</i>
Der Palmzweig <i>Math. 21, 8-10</i>	Der Lebensbaum <i>Ps.1, 3</i>	Der Weinstock (ggf. Kelch hinzufügen) <i>Joh. 15, 5</i>
Aufgeschlagenes Buch <i>Offb. 20, 12</i>	Die Weizenähre (ggf. Brot hinzufügen) <i>Lk. 8, 8a</i>	Die Kerze <i>Joh. 8, 12</i>
Die Lilie <i>Math. 6, 25+28</i>	Die Rose <i>Hohelied der Liebe</i>	Das Tor / die Tür <i>Joh. 10, 9</i>
Das Boot mit Kreuzsegel <i>Lk. 8, 22</i>	Kreuz, Anker und Herz (als Kombination) <i>1. Kor. 13</i>	Der Fisch (stilisiert, ggf. Ixthys hinzufügen) <i>frühchristl. Glaubensbekenntnis</i>
Die Taube (mit/ohne Ölzweig) <i>1. Mose 8, 10+11</i>	Das Lamm <i>Joh. 1, 29</i>	Trinität Gottesauge, Kreuz, Taube (Vater, Sohn und Heiliger Geist)

Andere Ornamente, insbesondere Symbole, die Haustiere, Hobbys, Freizeitgestaltung etc. meinen, sind nicht genehmigungsfähig

Hinweis:

Für die Genehmigung durch die Friedhofsträgerin ist auch die konkrete Art der Darstellung eines Ornaments im Antrag Genehmigung Grabmal maßgeblich